



Eggstätt: Neues von der Reihe „Damals & Heute“

Beitrag

Heute werfen wir unseren Blick zurück auf die alte Mühle in Bachham und das langjährige Gasthaus „Zum Weißbier“. Der sogenannte Huberhof unterstand von Mitte des 12. Jahrhunderts bis 1803 dem Kloster Herrenchiemsee. Seit 1927 beherbergt der alte Hof eine Gastwirtschaft, am 18. Dezember 1927 erhielt der Gastwirt Peter Birner zudem von der Gemeinde eine Erlaubnis zum Ausschank von selbstgebrautem Weißbier. Die schwarz-weiße Aufnahme zeigt den Huberhof mit Mühle im Hintergrund um 1920. Nach einem Umbau 1942 mit Stadel und Eiskeller wurde 1981 der Brauerreibetrieb eingestellt. Ende Januar heißt es auch für das bei Einheimischen wie Gästen beliebte Wirtshaus „Zum Weißbier“ Abschied nehmen, es bleibt ab 1. Februar geschlossen.

Text und Fotos: Gemeinde Eggstätt



BACHHAM

„ZUM WEISSBRAU“ HEUTE



BACHHAM

„ZUM WEISSBRAU“ HEUTE



BACHHAM

HUBERHOT + MÜHLE 1920

HAUS DER BAYERISCHEN
GESCHICHTE
BAYERISCHE
LANDESAUSSTELLUNG

TASSILO, KORBINIAN UND DER BÄR

BAYERN IM FRÜHEN MITTELALTER



7. MAI – 3. NOVEMBER 2024
Freising, Diözesanmuseum + Dom
täglich 9–18 Uhr | www.hdbg.de

Vorschaubild: Haus der Bayerischen Geschichte
Redaktion: bayernwerk
Partner: Bayerischer Rundfunk Bayerische Staatsoper Bayerische Staatsbibliothek Bayerische Staatsoper Bayerische Staatsbibliothek

Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Eggstätt
2. Umland